



SOZIALWERK BETHESDA

Haus Salem

Ispringen

Vorwort des Ehrenvorsitzenden Pastor i. R. Gottlob Ling



Das Sozialwerk der Volksmission entschiedener Christen e.V. wurde am 25. August 1979 gegründet. Die Initiative zum Bau eines Alten - und Pflegeheims ging damals vom Bauunternehmer Willi Botzkowski aus, der den Bauplatz und Startkapital zur Realisierung des Vorhabens zur Verfügung stellte. Die weitsichtige und erfolgreiche Umsetzung des Projektes konnte ich als gewählter Vorsitzender in die Hand nehmen. Zu meinen Hobbys, die ich schließlich auch beruflich leidenschaftlich gerne ausüben konnte, gehört nämlich neben dem Predigen auch das Bauen. Damals wurde mutig der Grundstein zu stetigem Wachstum gelegt.

Nach 29 Jahren gab ich den Vorsitz des Vereins an Thomas Gengenbach ab, der seither die Geschicke des Vereins erfolgreich weiter lenkt. Inzwischen trägt das Werk den Namen „Sozialwerk Bethesda“. Der Name Bethesda heißt übersetzt: „Haus der Barmherzigkeit“. Er geht zurück auf eine Erzählung im Matthäus Evangelium. Jesus heilte einen Kranken am Teich Bethesda, der dort schon viele Jahre vergeblich auf Hilfe wartete. Dieser kranke Mann sagt zu Jesus, dass er keinen Menschen hat der ihm hilft.

Diese helfende Hand wollen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Sozialwerk Bethesda heute sein. Durch eine glückliche Personalauswahl, durch Gottvertrauen, Risikobereitschaft und unternehmerisches Geschick wuchs aus kleinen Anfängen ein inzwischen mittelständisches Unternehmen heran.

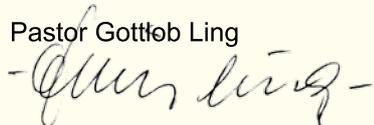
Der Verein bietet heute an den Standorten in Bauschlott, Maulbronn, Kieselbronn und Ispringen über 300 Dauer-, Kurzzeit- und Tagespflegeplätze sowie den ambulanten Pflegedienst Bethesda Mobil an. Mehr als 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter versorgen die Menschen in der Region nördlicher Enzkreis.

Jüngstes „Kind“ des Vereins ist der Wohnpark Eden – eine moderne Form des Wohnens für Senioren ab 60. In 29 Bungalows in unmittelbarer Nähe zum Haus Bethesda in Neulingen haben Benutzer eine komfortable Möglichkeit zu wohnen, selbständig zu bleiben und doch die Sicherheit, bei Bedarf die Dienstleistungen des Sozialwerks Bethesda in Anspruch nehmen zu können. Dieses Projekt ist auf sehr großes Interesse gestoßen und zeigt deutlich die Innovationskraft des Vereins.

Getreu dem Motto „nah an den Bedürfnissen der Menschen“ und getreu der christlichen Regel „den Nächsten so zu behandeln, zu versorgen und zu betreuen, wie man selbst behandelt, versorgt und betreut werden möchte“, arbeiten wir nun schon seit Jahren in diesem Bereich. Wichtige Begleiter auf unserem Weg sind die örtlichen christlichen Gemeinden und Gemeinschaften, die Kommunen, Ärzte, Apotheker und Therapeuten, ohne deren Hilfe und Kooperation wir unseren Auftrag nicht erfolgreich erfüllen könnten. Eine gute Dienstleistung ist eine tägliche Herausforderung. Wir arbeiten ständig daran, das Gute aufrecht zu erhalten und wenn möglich zu verbessern. Das ginge nicht ohne den Einsatz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und nicht ohne Gottes Segen und seine Hilfe, auf die wir tagtäglich neu angewiesen sind.

Am 17.12.2008 wurde mir durch Bundespräsident Horst Köhler das Bundesverdienstkreuz am Bande verliehen. Ausgehändigt hat mir die Ehrung der Landrat Herr Karl Röckinger und der Bürgermeister von Maulbronn, Herr Andreas Felchle am 07.03.2008 in der Abt-Entenfuß-Halle des Klosters Maulbronn. Diese Ehrung zeugt von der Wertebeurteilung unseres Unternehmens und ich habe sie daher stellvertretend, für die gesamte Belegschaft, gerne und mit Freuden, dankbar entgegen genommen.

Pastor Gottlob Ling

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Gottlob Ling', written in a cursive style.

Das Haus im Herzen der Gemeinde - Salem

Das Haus Salem "im Herzen der Gemeinde" wurde im November 2005 eröffnet und bietet Dauerpflegeplätze für 64 Bewohnerinnen und Bewohner überwiegend in Einzelzimmern. Die Wohnbereiche sind auf zwei Etagen verteilt und verfügen über einen ruhigen und windgeschützten Innenhof, der bei schönem Wetter zum Verweilen einlädt. Außerdem stehen im Haus Salem fünf Appartements für Betreutes Wohnen zur Verfügung. Die Einrichtung liegt in der Nähe des Ortszentrums, wodurch die verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten gut erreichbar sind. Ebenso zu erwähnen ist die Nähe zu öffentlichen Verkehrsmitteln, weshalb das Haus Salem auch sehr gut ohne Pkw erreichbar ist. Um die Möglichkeit von Spaziergängen in freier Natur zu bieten, wurde speziell für die Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses ein Spazierweg hinter dem Gebäude angelegt, der auch problemlos mit Rollstuhl befahrbar ist.





Bei der Gestaltung der Innenräume wurde auf stimmungsvolle, warme Farbtöne Wert gelegt, was für eine gemütliche, wohnliche Atmosphäre sorgt. Weiterhin ist eine Cafeteria, ein Mehrzweckraum für Veranstaltungen, Andachtsraum sowie ein Friseursalon im Haus integriert. Ob auf der Terrasse oder im Eingangsbereich - die liebevolle Einrichtung und der herzliche Umgang lädt zum Verweilen ein. Um den Bewohnerinnen und Bewohnern die körperlichen und geistigen Fähigkeiten zu erhalten und zu fördern, wird ein reichhaltiges Programm an Veranstaltungen angeboten. Dies erstreckt sich von Bastel- oder Filzarbeiten über Volksliedersingen mit Akkordeonbegleitung, Kooperation mit Schulen und Kindergärten bis hin zu Ausflügen sowie das Feiern unserer jahreszeitlichen Feste. Nicht zu vergessen sind die regelmäßigen Gottesdienste im Andachtsraum, die von verschiedenen Pfarrern und Pastoren, aber auch von vielen ehrenamtlich Tätigen gehalten werden. Die Gottesdienste, die auch in die Zimmer übertragen werden können, werden von den Bewohnerinnen und Bewohnern gerne wahrgenommen.

Zufriedene Bewohner

Als offenes Haus sind uns Freunde und Angehörige unserer Bewohner und Gäste jederzeit willkommen. Zufriedene Bewohner, Gäste und Angehörige sind der Maßstab für unsere Ziele und unser Handeln. Wir bieten Senioren, die bei uns leben, auf der Grundlage unseres Konzeptes einen lebendigen Halt und professionelle Unterstützung. Es ist unser Anliegen, unser Qualitätsversprechen ständig aufs neue einzulösen und unseren Blick für Neues zu schärfen.





Kontinuierliche Fortbildungen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie regelmäßige Pflegeergebniskontrollen sind für uns eine Selbstverständlichkeit. Alle Bereiche unseres Unternehmens setzen sich jederzeit für berechtigte Wünsche und Belange unserer Bewohner, deren Angehörige und Betreuer ein.

Wir ermöglichen unseren Kunden die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben. Dies geschieht durch öffentliche Veranstaltungen, die wir in unserem Haus anbieten. Zusätzlich organisieren wir die Teilnahme an externen Aktivitäten.



Die Pflegeangebote des Sozialwerks Bethesda

Dauerpflege

Wenn die häusliche Pflege an ihre Grenzen kommt, weil pflegende Angehörige überlastet oder nicht vorhanden sind, kann es notwendig werden, dass sie einen stationären Pflegeplatz benötigen. Wir sind uns bewusst, dass der Einzug in ein Heim einen gravierenden Einschnitt in den Alltag darstellt. Deshalb legen wir in unseren Häusern besonderen Wert darauf, allen Bewohnern ein Gefühl von Heimat zu vermitteln. Für auf Hilfe angewiesenen pflegebedürftigen Menschen wollen wir ein Zuhause schaffen, in welchem sie sich angenommen und geborgen fühlen, unabhängig von Herkunft und Konfession. Für uns steht der Mensch als Ganzes mit seinen körperlichen, geistigen, sozialen und seelischen Bedürfnissen im Mittelpunkt.

Tagespflege

Ziel der Tagespflege ist es, eine Verbesserung der Lebensqualität der Tagesgäste zu erreichen, das soziale Umfeld zu erhalten, die Angehörigen zu entlasten und eine selbstverantwortliche Lebensgestaltung zu ermöglichen. Aktivierung und Rehabilitation der Tagesgäste durch entsprechende medizinisch–therapeutische und pflegerische Angebote sowie durch soziale Beratung stehen dabei im Mittelpunkt.



Kurzzeitpflege / Verhinderungspflege

Pflegende Angehörige benötigen in gewissen Abständen eine Erholung. Es kann auch vorkommen, dass sie krankheitsbedingt eine gewisse Zeit ausfallen. In unseren Häusern besteht die Möglichkeit für einige Wochen als Kurzzeitpflegegast zu wohnen. Die Kurzzeitpflege ist aber auch dann gegebenenfalls sinnvoll, wenn nach einem Krankenhausaufenthalt oder nach einer geriatrischen Rehabilitation ein Aufenthalt in der eigenen Wohnung noch nicht möglich ist und wenn noch für eine gewisse Zeit gezielte Betreuung notwendig ist. Manche unserer Kurzzeitpflegegäste kommen seit Jahren regelmäßig in unser Haus.

Demenzbetreuung

Demenzkranke brauchen ein spezielles Pflege- und Betreuungskonzept. Wichtig sind Geborgenheit, vertraute Personen und eine vertraute Umgebung. Eine sinnvolle Beschäftigung durch einfache Tätigkeiten stärken das Selbstwertgefühl. Selbstverständlich geschieht dies alles unter Berücksichtigung der individuellen, ganz persönlichen Lebensgeschichte.



Die Pflegeangebote des Sozialwerks Bethesda

Betreutes Wohnen

Der besondere Vorteil der betreuten Wohnungen liegt in der engen Anbindung an unsere Häuser. Die Mieter können auf ein breites Serviceangebot zurückgreifen, ohne ihre gewohnte Selbstständigkeit aufgeben zu müssen. Alle für eine zeitweilige Pflegebedürftigkeit erforderlichen Pflegehilfsmittel sind vorhanden. Im Notfall kann rund um die Uhr per Knopfdruck Hilfe angefordert werden.

Essen auf Rädern

Das Essen auf Rädern wird an 365 Tagen im Jahr in unserer Zentralküche frisch zubereitet und an die Haushalte der umliegenden Gemeinden sowie an Kindergärten oder Firmen ausgefahren. Dazu verwenden wir spezielle Thermobehälter, damit das Essen bei den Kunden heiß ankommt. Die Kunden können zwischen zwei Mahlzeiten wählen, eine Mahlzeit ist auch für Diabetiker geeignet.



SOZIALWERK
BETHESDA



SOZIALWERK BETHESDA

Haus Salem

Ispringen

Haus Salem Friedenstraße 62 75228 Ispringen

Telefon 07231/589949-0 Telefax 07231/589949-9

www.sozialwerk-bethesda.de salem@sozialwerk-bethesda.de